**Hamburger Hülfsverein für die Ev.-luth. Mission zu Leipzig, e. V.,** gegr. 1887, mit neuen Satzungen zum e. V., umgestaltet 1920 sucht das Interesse für evangelische Mission, im besonderen für die Arbeit der Leipziger Missionsgesellschaft in Ostindien und Ost-Afrika zu fördern. Mitglieder in sämtlichen evangelisch-luth. Gemeinden Hamburgs. Durch Zeichnung eines Jahresbeitrages in beliebiger Höhe kann die Mitgliedschaft erworben werden. Vors.: Pastor Lic. Dr. Reinhard, Heimhuderstr. 92; Kassenf.: Reinhold O. Kerner, Chilehaus; Schriftf.: Pastor Ditlevsen, Hasselbrookstr. 11. *BCto*: Deutsche B. Fil. Hbg., Dep.-Kasse W u. *PSch.* 41937.

**Mission der Siebenten Tags-Adventisten Erweckung und Reformationsbewegung e. V.** Zweck: Förderung des christlichen Glaubens. Vors. u. Geschäftsstelle: Ph. Waldschmidt, Blücherstr. 28, *II*. Schriftf.: Alb. Moldenhauer, Husum. Zusammenkunft jeden Dienst. 8 Uhr abends u. Sonnab. 9½—12 Uhr vorm.

**Verein für evangelisch-lutherische Judenmission, e. V.** Der im März 1914 gegründete Verein hat zum Zweck: die Erweckung des Sinnes für die Missionspflicht der Christenheit gegenüber Israel und die Förderung aller auf die Evangelisierung Israels bezüglichen Bestrebungen, soweit diese auf Grund des evang.-luth. Bekenntnisses und im Sinne der evangel.-luth. Kirche geschehen. Vors.: Pastor J. Hoffmann, Altona, Steinstrasse 46. Kassenf.: Karl Kerner, ¹/₃ Collasius & Sohn, Neuerwall 9, Schriftf.: Pastor Ditlevsen, Hasselbrookstr. 11. Alle Mitteilungen und Anfragen sind an den Schriftf. zu richten. Beiträge an *BCto*: Deutsche B. Fil. Hbg., Dep.-Kasse A des Schriftf. oder *PSch*: 12141 unter Pastor Ditlevsen.

**Das Roosenhaus,** ☞ Vu 3589, Dorotheenstr. 129, will mit allen in ihm untergebrachten Betrebungen: Kindergottesdienst Bibelstunde, Knabenhort, Frauenabend, gemischter Chor, Posaunenchor, Schriftenverbreitung u. a. m., der Pflege und Ausbreitung des Christentums und sonst dem kirchlichen Gemeindeleben dienen. Vors.: Pastor Walth. Brünning, Maria Louisen-Str. 106, *E*.

**Der „Verein für die deutsche Seemannsmission" (R. V.).** Vors.: Rud. Crasemann; Kassenf.: Herm. Canel, ¹/₃ Canel & Sohn, Baumwall 13/14; Seemannspastor Rademacher, treibt ein Werk christlicher Liebestätigkeit. Als Zweig der inneren Mission will die Seemannsmission unsere Seefahrer in d. Heimat u. Auslandshäfen kirchlich versorgen, ihnen die Heimat ersetzen, sie gegen Ausbeutung und Verführung schützen und ihnen in gesunden und kranken Tagen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Der 1891 gegründete Verein unterhält seit 1906 auch das „Deutsche Seemannsheim", Wolfgangsweg 12, wo regelmäßig Gottesdienste und Unterhaltungsabende stattfinden. Hausvater Koch. — *BCto*: Vereinsb. „Seemannsmission", *PSch* 37840, ☞ Ha 3305.

**Missionshilfsverein „Silas" zu St. Michaelis, e. V.** Zweck: Unterstützung der Bestrebungen der norddeutschen Mission in der St. Michaelis-Gemeinde. Vors.: Pastor Schwieger, Mühlenstr. 40; Schriftführer: Hans Sander. Geschäftsstelle Mühlenstr. 40. Versammlung jedes Quartal am letzten Mittwoch des mittleren Monats, abends 8½ Uhr.

**Landesverband für innere Mission in Hamburg, e. V.** Interessenvertretung der Anstalten der Inneren Mission, Arbeitsvermittlung für deren Hilfskräfte. Geschäftsstelle: Vereinshaus für innere Mission, b. Strohhaus 6.

**Verein für innere Mission in Hamburg.** Zweck: Kampf gegen geistigen und leiblichen Niedergang des Volkes in der Kraft des Evangeliums. Verwaltungsausschuss: Vors. Martin Möller, Altona, Reventlowstrasse 5, stellvertr. Vors.: Hauptpastor D. Horn; Schriftf. Pastor Dr. Schreiner, Richardstrasse 34; Kass.: Direktor H. Duncker, Alterwall 12; Pastor W. Schäperkötter, Leiter der Abteilung für Wirtschaft u. Wohlfahrtsdienst. ☞ priv. El 9531. Bureau der Stadtmission: beim Strohhause 6, ☞ Al 3416.

Auswandermission. Pastor Dr. Wagner, ☞ Priv. D 9. 1039, Büro: ☞ Ha 4702, Berlinerthor 5, *H*. 2, *II*.

Stadtmissionare mit Distriktshäusern und Wohlfahrtsdienststellen Hammerbrook: Wiedmeyer, Sachsenstrasse 17, ☞ Al 9241; Rothenburgsort: Fries, Vierländerstr. 3, ☞ C 8 Ce 7765; Uhlenh.: Jetter, Humboldtstr 65, ☞ Vu 725, Barmbeck: H. Brinkop, Haferkamp 14, ☞ Vu 5070; vor d. Dammthor: Sahib, Belleallancestr. 55, ☞ No 6788; Winterhude: A. Müller, Roosenhaus, Dorotheenstr. 129, ☞ Vu 3589; St. Georg-Borgfelde: Schwester H. Kilian, b. Strohhause 6, ☞ Al 3416; Gängeviertel: Dorothea Petersmann, Düsternstr. 15; St. Michaelis: Straube u. Rickert, Pastorenstr. 4, ☞ M 7195.

Gefährdetenfürsorge: Schwester Maria Deegen, b. Strohhause 6, ☞ Al 3416.

**Verband der evangel. Wohlfahrtspflegerinnen Deutschlands, Bezirk Hamburg-Altona.** (Verband der Berufsarbeiterinnen der Inneren Mission) Frl. Magd. Schröder, Möwenstr. 1.

**Weibliche Stadtmission,** siehe unter Verein für innere Mission.

**Verein zur Verbreitung christlicher Schriften von 1884.** Vorst.: Direktor K. Witte, Richardstr. 34; Geschäftsstelle: Stadtmission, b. Strohhause 6.

**Der deutsch-evangelische Volksbund** für öffentliche Missionde s Christentums Verband Hamburg, ist ein Zweigverein des deutschen Gesamtbundes und bezweckt, auf dem Boden des biblischen Christentums stehend, Einzelpersonen wie Körperschaften und Vereinigungen derselben Gesinnung zusammenzuschliessen, um die Lebenskräfte des bibelgläubigen Christentums für das öffentliche Volksleben zur Auswirkung zu bringen. Der hiesige Verband zählt ungefähr 700 Einzelmitglieder und mehrere korporativ angeschlossene Mitglieder. Anmeldungen zur Mitgliedschaft an den 1. Vors.: Oberregierungsrat Dr. Nagel, Schenkendorfstr. 8a, oder an den Kass.: Stadtmissionar Melchior, Stoeckhardtstr. 17, *IV*. (1926)

## Musik-Vereine

(siehe auch unter Kunstvereine.)

**Philharmonische Gesellschaft** (früher Verein Hamburgischer Musikfreunde) errichtet am 12. Mai 1896, bezweckt die Pflege und Verbreitung guter Musik in weitesten Kreisen Hamburgs. In Erfüllung dieser Zweckbestimmung veranstaltet er mit seinem Orchester, das in gewissem Umfang auch anderen Instituten und Dirigenten überlassen wird, ca. 15 Philharmonische Konzerte unter Dr. Karl Muck, 4 Chorkonzerte mit der Singakademie unter Eugen Papst, 8 Kirchenkonzerte mit dem St. Michaelis Kirchenchor unter Prof. Alfr. Sittard. Der musikalischen Bildung breitester Schichten dienen die von Eugen Papst geleiteten volkstümlichen (am Sonntag u. Freitag jeder Woche von Ende August bis Ende Mai) u. Volkssymphonie-Konzerte (an jedem Mittwoch der gleichen Spielzeit) sowie die mit der „Vereinigung für Volkskonzerte" unter Leitung einheimischer Dirigenten veranstalteten Volks- und Volksschüler-Konzerte. Der Staat leistet dem Verein zur Erfüllung dieser Aufgaben u. Ausstattung einer Pensionskasse für die Mitglieder des Orchesters Zuschüsse. Vorst.: Bürgermeister Dr. Carl Petersen, Gaedechensweg 16; Geschäftsstelle: Musikhalle, nimmt Anmeldungen entgegen u. erteilt Auskünfte (auch Dr. W. Magnus, Mönkedamm 7) *BCto*: Nordd. Bank, Adolphsbrücke 10.

**Hamburger Orchester-Verein, e. V., gegr. 1904.** Zweck: seinen Mitgliedern Gelegenheit zum Orchesterspiel zu geben und grössere Orchesterwerke zur Aufführung zu bringen. Im Winter 3—4 volkstümliche Symphoniekonzerte, ausserdem Beteiligung an anderen Aufführungen zu wohltätigen Zwecken. Mitwirkende und fördernde Mitglieder; Orchesterübungen von Anfang September bis Mai an jedem Freitag, abends 8—10 Uhr im St. Georger Gemeindehaus Stiftstr. 15/17. Wegen Aufnahme u. Beiträge erteilen Auskunft: 1. Vors. O. Arpe, ☞ D 8 Da 5616, Wandsbek, Mansteinstr. 28; 2. Vors.: V. Weisser, Pappelallee 10; Schriftf.: Bernhard Haufe, Danzigerstr. 16, *BCto*: Vereinsb., Abt. Barkhof. Dirigent: Emil Leichsenring, ☞ Al 3505, Hansaplatz 3.

**Die Vereinigung für Volkskonzerte in Hamburg** besteht aus dem Cäcilien-Verein, d. Hamburger Lehrer-Gesangverein, der Philharmonischen Gesellschaft in Hamburg u. der Singakademie. Sie veranstaltet zurzeit jährlich 22 Volkskonzerte im Stile unserer grossen Konzerte für die minder bemittelten Schichten der Bevölkerung. Die Karten werden durch die Gewerkschaften, durch Unterbeamten-, Lehrlings- und kaufmännische Vereine, sowie durch die Volksschulen vertrieben. Vorsitz. des geschäftsführenden Ausschusses der Vereinigung ist zurzeit Rektor Martin Kirschstein, Eilbeckstal 10.

**Hamburger Lehrer Orchester Verein.** Uebungsabende jeden Freitag, abends von 8—10 Uhr, im ehem. Seminar Steinhauerdamm 10. 1. Vors.: W. Rottgardt, Alardusstr. 24, *III*. Schriftf.: Hans Selle, Ericasstr. 82, *II*.

**Verein Eimsbütteler Musikfreunde, e. V.,** Förderung der Musik u. Geselligkeit. Vors. H. Jespersen, Lokstedt, Neulokstedterstr. 86. Schriftf.: E. Hein, Henriettenstr. 52, *III*. Vereinslokal: Lokstedt, Eidelstedterweg 9.

**Collegium musicum Hamburg, e. V.** Vors.: H. Busch, Tarpenbeckstr. 126; künstl. Leiter: Musikdirektor Dr. A. Meyer-Reinach. Geschäftsst.: Johnsallee 54.

**Oratorien-Chor (Hoheluft), e. V.** Zweck: das musikalische Leben der Gemeinde Hoheluft zu fördern und sich in den Dienst des hamburgischen Musiklebens zu stellen. Vors.: A. Thiede, Kieloriallee 4; künstlerischer Leiter: C. Hannemann, Altona, Oveigönne 59. Zusammenkunft jeden Dienstag 8—10 Uhr abends im Gemeindehaus, Gärtnerstr. 64.

**Das Hamburger Privat-Orchester** (gegr. 1920) gibt seinen Mitgliedern Gelegenheit, gute Musik zu pflegen und an grösseren Veranstaltungen mitzuwirken. Leitung: Max Lille; Geschäftsstelle: Wandsbeckerstieg 2a.

**Hamburger Streichorchester-Verein von 1910.** Pflege des Orchesterspiels für Musikliebhaber und junge Musiker durch Übungen in klassischer und neuzeitlicher Orchestermusik. Öffentliche Konzerte, Mitwirkung bei Wohltätigkeits-Veranstaltungen u. dergl. Mäßige Monatsbeiträge f. mitwirkende und fördernde Mitglieder. 1. Vors.: R. Thiemann, Feldstr. 37, *III*.; Musikleiter: Direktor Jos. Möller, Stiftstr. 50, *I*. Übungen Freit. 8—11, Tarpenbeckstr. 65 bei Schmidt.

**Schäffer'scher Orchesterverein von 1890.** Dirigent: Kapellmeister von Manikowsky, vom Hamburger Stadttheater. Anschrift: Richard Becker, Schriftführer, Isestr. 84. Zweck: Pflege klassischer Orchestermusik unter besonderer Berücksichtigung d. Streichkörpers. Übungen an jedem Dienstag, abends 8 Uhr in der Oberrealschule Eimsbüttel, am Kaiser Friedrich-Ufer. Monatlich einmal Geselligkeits- und Unterhaltungsabend. Aufnahmeanträge nehmen entgegen und Auskunft erteilen die Vorstandsmitglieder: Dr. M. Niemeyer, Hallerstrasse 51, *I*. 1. Vors.: Dr. Eugen Unna, Heußweg 25, stellvertr. Vors.: Richard Becker, Isestr. 84, Schriftf.: Alfred Schwarz, Eimsbüttelerstr. 40, Kassenführer.

**St. Georger Orchester-Verein von 1872 und Orchesterverein „Gut Heil", e. V.,** Pflege des Orchesterspiels für Musikliebhaber und junge Musiker durch Übungen in klassischer und neuzeitlicher Orchestermusik. Öffentliche Konzerte, Mitwirkung bei Wohltätigkeits-Veranstaltungen u. dergl. Mäßige Monatsbeiträge f. mitwirkende und fördernde Mitglieder. 1. Vors.: M. Gangin, Eimsbütteler Marktplatz 41; Orchesterltr.: C. Hannemann, Altona, Oveigönne 59. Übungen Freitags 8 bis 10 im St. Nicolai-Gemeindesaal Neueburg 25.

**Richard Wagner-Verein zu Hamburg, e. V.** Zweck: Unter besonderer Berücksichtigung der Kunst- und Weltanschauung Richard Wagners seine Mitglieder in das Verständnis klassischer und moderner Tonkunst einzuführen. Dazu jährlich 6 Vereinsabende. Vors.: Prof. Dr. F. Glage, Haynstr. 13, *E*. Schriftf.: Fr. Lenz, Kleiststr. 7.

**Musikgruppe Hamburg, e. V.,** Ortsfrauengruppe des Reichsverbandes Deutscher Tonkünstler u. Musiklehrer u. Musiksektion d. A. D. L. V.; 1. Vors. u. Geschäftsstelle: Frl. E. Müller-Flügger, Mühlenkamp 4, *II*.; Schatzmeisterin: Frl. A. Schäben, Papenhuderstr. 24, *II*.; 1. Schriftf.: Frl. Ph. Führmann, Eppend. Marktplatz 10, *I*.; *BCto*: Nordd. B. u. *PSch*. 5845, ☞ M 8231.

**Verein der Freunde geistlicher Musik, e. V.** Der Verein bezweckt die Pflege geistlicher Musik in der St. Georgskirche, insbesondere die Veranstaltung musikalischer Feierstunden bei freiem Eintritt für jedermann und von wertvollen Konzerten zu volkstümlichen Preisen. Vors.: Carl Stender, Mönckebergstr. 17; Geschäftsstelle: Dr. E. Kapesser, Brodschrangen 8, *I*. ☞ Roland 1967. *BCto*: Nordd. Bank.

**Musikklub Freiheit von 1913, e. V.** Vors.: H. Zessner; Vereinslokal: ☞ El 4428, Michaelisstr. 108. Zusammenkunft Dienst. 8—10 Uhr.

**Musik-Club Solidarität v. 1919, e. V.,** Vors.: Fr. Braemer, Anckelmannstr. 28, *II*. Vereinslokal: Süderstr. 178. Zusammenkunft jed. Freitag 8-10 Uhr.

**Die Musikantengilde Hamburg,** Geschäftsf.: Dr. med. H. Lottig, ☞ Vu 8368, Naumannsweg 6. Übungen im Musiksaal der Schule Burgstr. für Orchester Freit. 6½—8, für Chor 8—10.

**Fahrende Musikanten von 1915, e. V.** Ausbildung seiner Mitglieder durch Orchester-Übungen und Pflege der Geselligkeit durch Wanderfahrten, Konzerte usw. Vors. Otto Schulz, Marktstr. 57, Schriftf. u. Geschäftsst.: K. Reher, Hauffstr. 4, 1. Vereinslokal: Wilhelminenstr. 42.

**Vereinigte Norddeutsche Mandolinen-Orchester e. V, Sitz Hamburg.** Vors.: Arthur Kleemann, Sellerstr. 56; der Verein bezweckt den Zusammenschluß sämtlicher Mandolinen und Gitarrenspieler, um das Spielen auf der Grundlage des Notensystems zu pflegen, zu verbreiten und die kunstgemäße Entwicklung der Literatur sowie Fachmusikalien dieser Instrumente zu fördern. Der Verein gliedert sich: Abtlg. Vereinigung Hamburger Mandolinenfreunde, Übungsabend jed. Freitag, Conventstr. 3. Abtlg. Fahrende Vaganten. Übungsabend, jeden Mittwoch, Eimsbüttelerstr. 12. Abtlg. Ottensener Mandolinen-Orchester, Übungsabend, jeden Donnerstag, Friedensallee 34.

**1. Deutscher Bandonion-Orchester-Verein von 1911, e. V.,** Sitz Hamburg. Vors.: F. Jochims, Gneisenaustrasse 17, *II*.; Vereinslokal: R. Timmermann, Altona, Eimsbüttelerstr. 139; Übungen Donnerst. 8—10 Uhr. Dirigent: M. Spiegel.

**Deutscher Konzertina- und Bandonion-Bund,** Sitz Chemnitz, Bezirk Hamburg. Bezirksvors.: Heinr. Hoppe, Brennerstrasse 50, *III*.; Schriftf.: Rob. Bohn, Marktstr. 111, H. 7. *I*. Kass.: R. Kallenbach, Campestr. 12; Ehrenbundeskassierer: Ph. Brunner, Adolphsplatz 7. *PSch*: 2182.

**G. Höhne's Bandonion Orchester von 1921, e. V.,** Vereinslokal: Heidenkampsweg 154. Zusammenkunft jeden Donnerstag 8-11 Uhr abds.

**Bandonion-Klub „Melodia" v. 1875.** Vereinslokal: Feldstr. 37a. Vors.: V. Jerszikowski, Kielerstr 47. Schriftf.: B. Schwewe, Eichenstr. 42. Übungsabend jeden Dienstag abds. 8—10 Uhr.

**Bandonion-Quartett „Niederlitt" v. 1906** (Mitgl. d. Deutsch. Konzert- u. Bandonion-Bund, e. V., Sitz Chemnitz). Vors.: Fr. Bäumer, Gertigstr. 63. *II*., Übungen: Freitags 8-11 im Restaurant R. Timmermann, Altona, Eimsbüttelerstr. 139; Musikleiter: Heinr. Niederlitz, ☞ El 1954, Sophienallee 6, *III*. Wegen Mitwirkung bei Vereinsfestlichkeiten wende man sich an den Musikleiter Heinr. Niederlitz oder an Nante Jesssen, Düsternstr. 69, *II*., ☞ Hansa 6248.

**Hasse-Gesellschaft, e. V. (Bergedorf).** Veranstaltung mustergültiger Konzerte zu mässigen Eintrittspreisen. Vors.: Prof. Dr. Kraft; künstlerischer Leiter: Kapellmeister Carl Graui; Kassenf.: Hans Köster, sämtlich Bergedorf. Schriftf.: Alfr. Morgenbesser, Hamburg, Hofweg 15.

**Musik-Gesellschaft (gegr. 1876), e. V.** pflegt die Musik (besonders den Chorgesang) u. Geselligkeit. Lokal: Curiohaus, Rothenbaumchaussee 9/15. Übungen: Donnerstagsabend im Vogtschen Konservatorium, Curiohaus, für Damen 7½—9½, für Herren 8—9½ Uhr. Anmeldungen daselbst an den Übungsabenden. Einführungen durch die Mitglieder auf Karten. 1. Vors.: Dr. Bünz, Hochkamp, Bogenstr. 1, ☞ Blankenese 263; 2. Vors.: Karl Möring, Bismarckstrasse 52; 1. Schriftf.: Otto E. Th. Hoppe, Niendorf, Pinnebergerstrasse 5; 2. Schriftf.: Fritz Bartling, Schwarzestr. 38; Kassenf.: Otto Stauffert, Grindelhof 64; Notenwart: Frau Gronemann, Eimsb. Marktplatz 6; Dirigent: K. Mehrkens, Hochallee 25.

**Zither-Verein Hamburg-Horn.** Vors.: Otto Fauhl, Hornerweg 234, *I*.

**Musik-Club Einigkeit v. 1901, e. V.** Zweck: Accordeon-Musik künstlerisch zu fördern u. durch Konzerte der Öffentlichkeit genußreiche Stunden zu verschaffen. Schriftf.: J. Garbe, v. Axenstr. 17, *III*. Übungsabende jeden Dienstag von 8½—10½ Uhr bei W. Stubbe, Hamburgerstr. 210 (1926)

Plastic Covered Document